

# Langkampfner Gemeindeblatt

Nr. 60 - Juli 2008 - 16. Jahrgang Vierteljährliche Information der Gemeinde Langkampfen



## Abschied von der Hauptschule

Zwei vierte Klassen haben sich am vorletzten Schultag von "ihrer" Hauptschule verabschiedet. Traditionell wurden dazu die Eltern und die Gemeindevertreter eingeladen. Die Schüler gaben so einiges Preis, was in den vier Jahren alles geschehen war. Vorträge zu den Ausflügen und Reisen ergänzten die Sketche, mit denen sich die Schüler gegenseitig, aber auch die Lehrer, auf die Schaukel nahmen. Mit ihren Leistungen erwiesen die Schüler einmal mehr, dass auch mit diesem Schultyp jede nachfolgende Karriere gestartet werden kann.

## Geschätzte Langkampferinnen und Langkampfer!

Am 16. Juni wurde plangemäß mit den Umbauarbeiten im Gemeindesaal begonnen. Bei näherer Betrachtung zeigte sich, dass die Baumaßnahmen umfangreicher ausfallen werden, wie ursprünglich angenommen. So hat sich gezeigt, dass die Lüftungsanlage nicht dem heutigen Standard entspricht und diese insbesondere in der Bar nicht ausreichend dimensioniert war. Brandschutztechnisch wurde uns ein weiterer Fluchtweg vorgeschrieben. Dieser wird durch den Raum links neben der Bühne über eine Freitreppe in den angrenzenden Garten verwirklicht. Damit wird der Saal ab dem Umbau maximal für 600 Personen zugelassen. Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurde daher das Budget für die Sanierung um 400.000 Euro auf 1,1 Mio Euro erhöht.

In Oberlangkampfen hat sich im Bereich Jubiläumseiche eine Lösung ergeben. Durch den Ankauf von Grundstücken von der Agrargemeinschaft Oberlangkampfen und Herrn Rudolf Karrer, konnte der Bereich, beginnend bei der Kreuzung Eichenweg-Brückenweg bis zur Kreuzung mit der Innstraße, neu geplant werden.

Es ist hier vorgesehen, den Gehweg bis zur Innstraße zu verlängern, die Straße auf einer Länge von ca. 100 m auf 5,75 m zu verbreitern, um ein Passieren von zwei größeren Fahrzeugen zu ermöglichen. Ebenfalls werden eine Busbucht, sowie

14 PKW-Parkplätze errichtet. Die Ausschreibung für dieses Projekt wurde in Auftrag gegeben.

Durch das Entgegenkommen der Agrargemeinschaft Unterlangkampfen, kann der Wunsch vieler Familien auf einen Kinderspielplatz in Unterlangkampfen umgesetzt werden. Die Agrargemeinschaft verpachtet längerfristig ein ca. 1.500 m<sup>2</sup> großes Grundstück im Bereich südlich des ehemaligen Maurermeisters Kapfinger. Dieser Platz ist zentral gelegen und durch die Lage am Waldrand gut für diesen Zweck geeignet. Das Gelände wurde bereits geplant. Die Planung bzw. der Ankauf der Spielgeräte wird demnächst erfolgen. Ich hoffe, diesen Platz im Herbst seiner Bestimmung übergeben zu können.

Zunehmender Verkehr auf der Landesstraße und der Wunsch von bestehenden und neu angesiedelten Firmen im Gewerbegebiet Schaftenua haben die Gemeinde dazu bewogen, mit den Österreichischen Bundesbahnen über einen Gleisanschluss zu verhandeln. Die ersten Aussagen lassen hoffen, dass diesem Wunsch entsprochen werden kann, wobei die ersten Entscheidungen darüber Ende Juli zu erwarten sind.

Ein weiterer Schritt zur Verminderung des Verkehrs soll durch die Einführung einer zusätzlichen Buslinie für größere Busse bzw. Gelenksbusse geschaffen



**Bürgermeister Georg Karrer**

werden. Diese Buslinie wird zusätzlich zwischen Wörgl und Kufstein verkehren und im Bereich der Betriebseinfahrt Sandoz eine Haltestelle anfahren. Damit können insbesondere für die Beschäftigten unserer Firmen zusätzliche Fahrmöglichkeiten geschaffen werden.

Euer Bürgermeister

Georg Karrer



### Wenn der böse Räuber die Äpfel klaut...

Rund 50 Kinder und ihre Eltern nahmen die Einladung zur Aufführung eines Kasperltheaters des Langkampfer Sparmarktes Farbmacher wahr. Mit großen Augen saßen die kleinen Besucher im Turnsaal in Unterlangkampfen und verfolgten die spannende Geschichte, wie Kasperl und Strolchi nach dem Einkauf die Äpfel geklaut wurden, aus denen sie einen Apfelkuchen für die Oma backen wollten. Anton Farbmacher ist erst vor wenigen Monaten in die "Spar-Familie" eingezogen, das Kasperltheater war das Begrüßungs-geschenk für die jüngsten Spar-Kunden.

[www.langkampfen.tirol.gv.at](http://www.langkampfen.tirol.gv.at)

Viele Informationen, Vordrucke und Nützliches um sich Behördenwege zu sparen

# Genaueres weiß man noch nicht

Die Brenner Eisenbahngesellschaft hat kürzlich einen Informationsabend im Gemeindefestsaal abgehalten. Hunderte Bürger kamen um sich über die geplante Eisenbahnstrecke zu informieren. Infos gab es zur Genüge, wer jedoch auf klare Antworten wartete, der musste unverrichteter Dinge wieder nach Hause gehen.

Bereits 1993 wurde eine Machbarkeitsstudie für diese Eisenbahnstrecke erstellt. Mit 17 Varianten des Streckenverlaufes hat man begonnen, diese wurden mittels eines aufwendigen Bewertungsverfahrens auf nunmehr vier Varianten reduziert. Jene Überlegung, mit einem Tunnel den Angerberg zu durchqueren muss nun endgültig verworfen werden. Es hat sich mittlerweile herausgestellt, dass in diesem Bereich Berg- bzw. Felssturzmaterial abgelagert ist und das Felsrelief im gesamten Angerberg mit

Lockergestein und Wasser gefüllte Rinnen durchzogen ist. Die angekündigte offene Bauweise in Langkampfen brachte bereits einige Gegner auf die Barrikaden und so wurden bei der letzten Gemeinderatssitzung 609 Unterschriften von aufgebrauchten Bürgern übergeben. Bisher weiß man aber eigentlich nur, welche Varianten absolut nicht möglich sind.

Bis Ende des Jahres soll nun eine weitere Bewertungsrunde die vier derzeitigen Varianten unter die Lupe nehmen und klären, welcher Bau angestrebt werden soll. Liegt das vor, dann ist eine Umweltverträglichkeitsprüfung unbedingt vorgeschrieben. In diesem Verfahren können dann die Gemeinden mit ihren Bürgern die Bedenken anmelden und einbringen. Ob dann schließlich gebaut wird hängt auf jeden Fall davon ab, ob die Finanzierung des Brenner Basistunnels überhaupt ermöglicht wird. Denn dieser



Groß war das Interesse der Gemeindebürger am Infoabend.

Tunnel ist die Grundlage dafür, dass auf den Zulaufstrecken die Kapazität erhöht werden kann. Darüber wird aber nicht allein Österreich entscheiden, denn das Geld dafür muss auch von den übrigen EU-Mitgliedsstaaten zur Verfügung gestellt werden.

**Fest steht auf jeden Fall eines: alle politischen Fraktionen der Gemeinde Langkampfen sind sich einig darüber, dass man eine offene Bauweise im Gemeindegebiet nicht akzeptieren wird.**

## Aus dem Gemeinderat

Im Bereich "Lojer" in Oberlangkampfen wurde die Errichtung eines **Gehweges** beschlossen, der die Verkehrssicherheit der Fußgänger, speziell zur Schule und zum Kindergarten erheblich verbessert.

Das **Biotop** bei der Hauptschule soll nun zugeschüttet werden. In den vergangenen Jahren hat sich herausgestellt, dass den Schülern und Lehrern die Zeit zur Betreuung des Biotops nicht zur Verfügung steht, und dass auch das Interesse dafür nicht mehr gegeben ist. Nun will die Schulleitung mit dem Geld, das für eine Sanierung des Biotops notwendig gewesen wäre, ein Konzept der "Bewegten Schule" umsetzen.

Probleme mit **Dauerparkern** gibt es beim Parkplatz gegenüber des Feuerwehrhauses in Oberlangkampfen. Es wurde daher ein Parkverbot erlassen. Bei Begräbnissen und dgl. kann der Parkplatz jedoch weiterhin benützt werden.

Bis zum Herbst soll eine Entscheidung darüber fallen, was mit dem **alten Feuerwehrhaus** in Niederbreitenbach geschehen soll. Verkauf, Sanierung oder Abriss stehen zur Debatte.

Die Gebühren für **Wasser und Kanal** werden nicht erhöht, ebenso bleibt die Gebühr für den **Kindergarten** gleich.

## Glücklich in Langkampfen zu sein

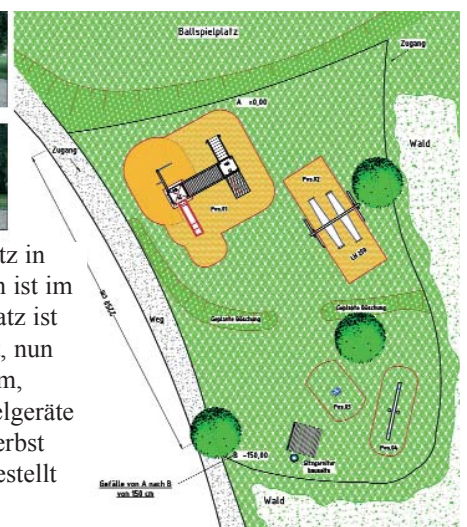
In der zweiten Maiwoche ist die Firma Verival von Itter nach Langkampfen übersiedelt. "Von Vizebürgermeister Martin Hirner kam der erste Anstoß dafür, dass wir hier gebaut haben und darüber bin ich sehr froh", erklärte Vorstand Herbert Hütter und lud deshalb Hirner vor wenigen Tagen zu einer Betriebsbesichtigung ein. "Auch wir sind glücklich darüber,



Herbert Hütter, Martin Böse und Vizebgm. Martin Hirner.

einen Betrieb der Swarovski-Gruppe in unserer Gemeinde zu haben", erklärte der Vizebürgermeister. Das neue Gebäude ist für einen Jahresumsatz von 60 Mio Euro ausgerichtet und man ist zuversichtlich, damit für die nächsten sieben Jahre platzmäßig das Auslangen zu finden.

25 Mio Euro wurden in das Gebäude investiert, 57 Mitarbeiter sind derzeit beschäftigt. Den **Direktverkaufsshop** beim Eingangsbereich der Firma Verival können **alle Gemeindebürger** zu den üblichen Büroöffnungszeiten für ihre Einkäufe nutzen.



Der neue Spielplatz in Unterlangkampfen ist im Entstehen. Der Platz ist bereits vorbereitet, nun geht es noch darum, Angebote für Spielgeräte einzuholen. Im Herbst sollten diese aufgestellt werden.

# Gelungene Muttertagsfeier der Volksbühne



Bei der Muttertagsfeier am 10. Mai im Gemeindesaal hat sich die Volksbühne Langkampfen wieder einmal ordentlich "ins Zeug geworfen". Die zahlreich anwesenden Mütter, die der Einladung gefolgt waren, konnten sich über einen humorvollen Abend freuen. Bei lustigen Theaterstücken wirkte teilweise auch das Publikum mit. Ein gelungener Abend sowohl für die Veranstalter als auch für die Gäste. Für musikalische Umrahmung sorgten die "Surfassl-Buam".



## Ein Dankeschön für Urlaubstreue



Seit nunmehr 45 Jahren verbringt **Irene Mark aus Karlsruhe** (3. v.re) ihren Urlaub in Langkampfen. Zuletzt war sie bei der Familie Lang, Nagelschmiedhof in Niederbreitenbach untergebracht. Anton Farbmacher vom TVB Ferienland Kufstein und Bgm. Georg Karrer bedankten sich bei der Urlauberin, die mit Tochter (li) und Enkel anwesend war.

Auch **Ursula und Horst Stubenrauch aus Meerbusch** erhielten eine Ehrung dafür, dass sie seit 30 Jahren ihren Urlaub in Langkampfen verbringen. Gastgeber ist die Familie Mayr, Knappenhof in Unterlangkampfen.



Auch das Ehepaar Ingrid und Friedhelm Mai aus Holzwickerede/BRD verbringt bereits 25 Jahre lang den Urlaub in Langkampfen. Ihr Gastgeber ist die Familie Atzl (Fr. Atzl im Bild links)

## Um zwei Plätze verbessert

Die Echo Zeitschriften- und Verlagsges.mbH hat auch heuer wieder ein Gemeinderanking durchgeführt. Zur Berechnung werden die Abgabenertragsanteile herangezogen, welche die Gemeindekassen im Rahmen des Finanzausgleiches vom Bund erhalten, und die von den Gemeinden selbst eingehobenen Steuern. Gereiht wird nach Einnahmen pro Kopf. Zur Berechnung der Gemeindeeinnahmen wurden die Zahlen der Datenbank SITRO herangezogen.

Bei einer Kommunalsteuer von 331 Euro pro Einwohner, bei sonstigen Steuern von 115,5 Euro und bei Abgabenertragsanteilen von 601,90 Euro ergibt dies einen Gemeindeumsatz pro Einwohner von 1048,40 Euro. Im Bezirk Kufstein bedeutet dies den neunten Platz hinter Kundl, Wörgl, Rattenberg, Kufstein, Brixlegg, Walchsee, Ellmau und Radfeld. Im Vergleich mit den 279 Gemeinden Tirols befindet sich Langkampfen auf Platz 53. Im Vorjahr war es noch Platz 55.



Die beiden langjährigen Ausschußmitglieder des Seniorenbundes Langkampfen - Lisi Karrer und Kassier Stefan Luchner - feierten in der Seniorenstube ihren 70. bzw. 75. Geburtstag. Alle Mitglieder wollen nochmals herzlichst gratulieren!

# Ehrung für erfolgreiche Sportler

Im vergangenen Jahr waren die Sportler der Gemeinde wiederum sehr erfolgreich. Bei den diversen Wettbewerben erzielten sie Erfolge, die nur mit Ausdauer, Ehrgeiz, Mut und Kontinuität zu erreichen sind.

Seitens der Gemeinde bedankte man sich auch heuer wieder für diese Leistungen, schließlich sind es diese Sportler, die für junge Menschen ein Vorbild darstellen können. Zudem tragen sie den Namen Langkampfen positiv in die ganze Welt.

Eine Ehrung und eine **große Trophäe für internationale Erfolge** erhielten:

**Roman Bründl**, Doppel-Europameister der Junioren im Kickboxen.

**Markus und Tobias Schiegl**, Vizeweltmeister im Kunstbahnrodeln.

Eisschützen-Damen-Mannschaft, Sportring Oberlangkampfen: **Renate Gratt, Edith Miess, Maria Schiegl, Elisabeth Steiner und Kerstin Schrof** für den 3. Platz in der Staatsmeisterschaft.

Eisschützen-Mixed-Mannschaft, Sportring Oberlangkampfen: **Maria Schiegl, Edith Miess, Johann Kuen und Josef Gratt** für den Vizestaatsmeistertitel.

Eine Ehrung und eine **kleine Trophäe für nationale Erfolge** erhielten:

**Verena Moser**, Kickboxen, Vizestaatsmeisterin

**Lisa Wegmair**, Tennis, 3. Platz Staatsmeisterschaft U 14

**David Wegmair**, Tennis, 3. Platz Staatsmeisterschaft U 12

**Christoph Osl**, Jagdschiessen, Tiroler Meister



**Reinhard Egger**, Rodeln, 3. Platz Staatsmeisterschaft

**Thomas Filzer**, Kickboxen, Vizestaatsmeister - Semikontakt

Eine **Urkunde** erhielten:

**Hans Horngacher**, Plattenwerfen, 3. Platz Landesmeisterschaft

**Edith Miess**, Eisschiessen, Bezirksmeisterin Damen Ü50

**Simone Haslinger**, Kickboxen, 3. Platz Landesmeisterschaft

**Martina Haun**, Kickboxen, Tiroler Vizemeisterin

**Markus Osl**, Jagdschiessen, Tiroler Vizemeister

**Andreas Karrer**, Rodeln, 3. Platz Tiroler Meisterschaft

**Sebastian Luchner**, Sportschiessen, 2. Platz beim Tiroler Landesschützenkönig 2007

**Julia Joas**, Orientierungslauf, Tiroler Vizemeisterin

**Eisschützen-Senioren Mannschaft**, EV Niederbreitenbach, 3. Platz Landesmeisterschaft

**Eisschützen-Mixed-Mannschaft**,

Sportring Oberlangkampfen Bezirksmeister

**Eisschützen-Herren-Mannschaft** Sportring Oberlangkampfen, Bezirksmeister

**Plattenwerfen, SV Langkampfen**, Tiroler Vizemeister, Landesliga

**Plattenwerfen, SV Langkampfen**, Bezirksmeister Regionalliga

**Sportschützen**, KK-Mannschaft, Schützengilde Langkampfen, 3. Platz Tiroler Meisterschaft

**Tennisclub** Langkampfen, Bezirksmeister.



*Nachwuchssportler mit der kleinen Trophäe.*

## Ausstellung zum Thema Heimat



*Fünf mitwirkende Kunschtchaffende: Elisabeth Kuen, Janet Jochum, Julia Kerschbaumer, Herta Schwöllnbach und Helene Mariacher.*

Eine ganz besondere Ausstellung begeisterte die Besucher der Hauptschule Langkampfen. 28 Kunschtchaffende der Region vom Wörgler Verein ArtTirol und 24 SchülerInnen setzten den Begriff Heimat bildlich um. Recht unterschiedliche Exponate gab es dabei zu sehen, auch die verschiedensten Techniken wurden angewandt.

Die Gemeinschaftsausstellung war ein Teil der Feiern zum zehnjährigen Bestehen der Hauptschule. Für Direktorin Margret Egger ist es wichtig, auch das künstlerische Potential ihrer SchülerInnen zu erschließen. Auch für die musikalische Umrahmung sorgten die SchülerInnen selbst, griffen zur Ziehharmonika, in die Klaviertasten und zu den Blasinstrumenten. Und im Rahmen des heurigen Schwerpunktes um die gesunde Ernährung, wurde auch das Buffet für die Vernissage-Gäste selbst zubereitet.

# Der neue Vereinsraum der Landjugend/Jungbauern

Viele unserer Mitglieder steckten viel Zeit in den Ausbau und die Gestaltung unseres Raums, der sich im Feuerwehrhaus in Niederbreitenbach befindet. So konnten wir diesen am 28. Dezember mit einer großen Weihnachtsfeier eröffnen.

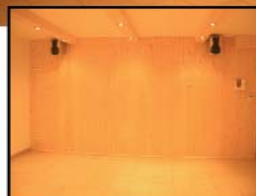
Nachdem wir dann auch noch eine gebrauchte, aber gut erhaltene Eckbank bekamen, konnten wir den Raum fertigstellen und am 25. Mai der Öffentlichkeit beim Tag der offenen Türe präsentieren. Wir möchten uns an dieser Stelle für die Unterstützung bei einigen Firmen bedanken, die uns selbstlos Maschinen und Werkzeuge zur Verfügung stellten, bzw. Edelputz, Malter und eine 15cm starke und über 150kg schwere Holzplatte (als Barplatte) schenkten.

Weiters möchten wir uns auch bei der Freiwilligen Feuerwehr Niederbreitenbach bedanken, dass sie uns ihre nicht mehr benötigte Eckbank aus dem alten Feuerwehrhaus überlassen haben.

Durch gemeinsamen starken Zusammenhalt können wir den Ausbau unseres Raumes mit Leichtigkeit selbst finanzieren, ja es bleibt sogar noch Geld zur Unterstützung sozialer Zwecke übrig, wie wir mit der letzten Spende von 3000 Euro für das Altersheim unter Beweis stellten.

Wir möchten uns recht herzlich bei unserem Bürgermeister und bei allen positiv zur Jugend und Landjugend eingestellten Gemeinderäten bedanken, daß sie uns passend zu unserem Jubiläumsjahr ( 60 Jahre Jungbauernschaft / Landjugend) einen für unsere Zwecke idealen Kellerraum zur Verfügung stellen.

Für die Jugend- und Vereinsarbeit der Landjugend / Jungbauernschaft hat damit eine neue Ära begonnen, die die Gemeinde mit Stolz präsentieren kann.



Wir haben nun einen knapp 40m<sup>2</sup> großen Raum, der für die Ausschusssitzungen, aber auch für größere Zusammenkünfte unserer knapp 90 jugendlichen Mitglieder (mit einem derzeitigen Durchschnittsalter von 21 Jahren) genützt werden kann.

**Obmann Manfred Huber**

## Feuerwehr ist übersiedelt



Noch bei der letzten Jahreshauptversammlung im Vorjahr haben die Feuerwehrleute von Niederbreitenbach nicht so recht daran geglaubt, dass ihr neues FF-Haus gebaut wird. Anfang April sind sie übersiedelt. Begleitet von der BMK Oberlangkampfen marschierten die Feuerwehrmänner und die Jugend geschlossen vom alten Haus zum neu erbauten Vereinshaus, in dem auch die Landjugend und der Dorfclub untergebracht sind. Bereits Mitte der 90er Jahre hatte es erste Gespräche über einen Bau gegeben, doch die Realisierung hat sich lange hingezogen. "Jetzt können wir endlich bei Tageslicht und kurzärmelig arbeiten", freut sich Kommandant Georg Juffinger. Bgm. Georg Karrer bezeichnete es als Bereicherung für die Gemeinde, denn es gibt dort auch einen Gemeinschaftsraum, sodass diverse Veranstaltungen durchgeführt werden können.



*Resi Zöttl, Personalvertreter Heinz Lentner, Alois Wallner, Monika Lentner und Bgm. Georg Karrer.*

## In die Pension verabschiedet

Langjährige treue Mitarbeiter der Gemeinde sind im April in den Ruhestand verabschiedet worden. Der Tradition entsprechend wurden sie zu einer kleinen Feier, diesmal beim Huberwirt in Niederbreitenbach, eingeladen.

Die nunmehrigen Pensionisten sind: Resi Zöttl, sie war im Altersheim beschäftigt. Alois Wallner war Mitarbeiter im Bauhof und Monika Lentner war Raumpflegerin im Gemeindeamt.

Gemeindezeitung digital auf:  
[www.langkampfen.tirol.gv.at](http://www.langkampfen.tirol.gv.at)

# Leistungsabzeichen für Jungmusiker vergeben

An 123 JungmusikerInnen aus 21 Kapellen des Bezirkes wurde im Mai in der Wirtschaftskammer Kufstein das Leistungsabzeichen für Jungmusiker vergeben.

"Angesichts der Leistungen der jungen Musikanten können wir beruhigt in die Zukunft schauen", versicherte Herbert Ebenbichler, Obmann des Tiroler Blasmusikverbandes. Vier goldene, 47 silberne und 72 bronzene Leistungsabzeichen wurden vergeben. Davon 67 an Musiker und 56 an Musikerinnen. Der Großteil der Auszeichnungen wurde auch noch mit sehr gutem Erfolg oder mit Auszeichnung abgelegt. SR Max Ladinsner bedankte sich bei den Eltern, die einen erheblichen Teil dazu beitragen, dass die jungen Leute ihrer Leidenschaft

nachgehen können, aber auch bei den Lehrpersonen in den fünf Musikschulen des Bezirkes. Da die Ausbildung in immer früheren Jahren beginnt, hat sich der Blasmusikverband dazu entschieden, dass mit 1. September dieses Jahres ein Juniorenleistungsabzeichen eingeführt wird.

Von der BMK Unterlangkampfen wurden ausgezeichnet: Verena Perthaler, Verena Hirschbichler, Sarah Bortolon, Sarah Knoll, Anita Horngacher und Markus Ehrenstrasser.

Von der BMK Oberlangkampfen erhielten Christoph Riedmann und Thomas Dorfer das Abzeichen.

Bei der Übergabe konnten aus terminlichen Gründen nicht alle JungmusikerInnen der Kapellen anwesend sein.



Markus Ehrenstrasser, Sarah Knoll und Verena Hirschbichler

## Gratulation zum Staatsmeistertitel

Den Staatsmeistertitel holte sich die Mannschaft der Stockschützen aus Niederbreitenbach bei der Meisterschaft in Ebbs. Eine Gratulation an Walter Binder, Josef Egger, Gregor Egger und Franz Gaun.

Spannend bis zum letzten Spiel verlief die 29. Österreichische Meisterschaft der Senioren im Stockschießen im "Hallo Du" Stadion in Ebbs. Vom EV Walchsee bestens organisiert und ausgetragen fand diese Meisterschaft am 21. Juni 2008 statt. Im letzten Spiel musste die Niederbreitenbacher Mannschaft gegen die bis zu dieser Runde führende Mannschaft des ESV Ruprechtshofen aus Oberösterreich antreten. Ein spannender Verlauf war garantiert. Die besseren Nerven der Niederbreitenbacher Mannen waren dann ausschlaggebend, daß sie diesen Titel mit nach Hause nehmen konnten.



## Österreichischer Meister 2008 EV Niederbreitenbach - Senioren



Zum traditionellen Georgiritt im April hat der Reitverein Weberhof in Oberlangkampfen eingeladen. So wie im Vorjahr nahm auch heuer wieder eine Reitergruppe aus Thiersee am Umzug teil. Auch kleine Reiter auf ihren Ponys und Eseln begleiteten den Festwagen mit dem Kreuz.

## Ausgezeichnete Tiroler Blasmusikanten

Eine Auszeichnung in der höchsten Schwierigkeitsstufe

Die BMK Oberlangkampfen hatte gemeinsam mit der Musikkapellen Unterlangkampfen, Angerberg/Mariastein und Angath die Ehre, das Bundesland Tirol beim 29. Bundesmusikfest in Wien zu vertreten. Auf dem Programm stand eine Marschbewertung in der höchsten Schwierigkeitsstufe E vor dem Schloss Schönbrunn. Der Tiroler Block war mit 188 MusikantInnen der größte und zeigte nach harten Proben eine hervorragende Leistung. Mit 90,3 Punkten errangen sie einen "Ausgezeichneten Erfolg" und den 3. Gesamtrang unter allen Teilnehmern. Kapellmeister Florian Klingler dirigierte am nächsten Tag ein beachtliches Konzert der Langkampfer Abordnung vor dem Schloss Belvedere mit hunderten Zuschauern aus aller Welt. Mit dem Gesamtspiel aller 1800 MusikerInnen aus ganz Österreich und den Nachbarländern endete das Bundesmusikfest. Der Wiener Bgm. Michael Häupl überreichte den Pokal und die "ausgezeichnete" Urkunde an Stabführer Martin Buchauer. Obmann Anton Hausberger: "Das war ein unvergessliches Wochenende für uns Musikanten."



*Drei Farben - ein Spiel*

*Fotos: Tischler und Saurstein*

## VIKING - starkes Engagement im Schul sponsoring

Der Gartengeräte-Hersteller VIKING engagiert sich immer wieder im Bereich des Schul- und Ausbildungs-Sponsorings. Kürzlich gab es dazu gleich drei nennenswerte Projekte.

Mit der HTL Innsbruck Anichstraße wurde ein mehr als ein Jahr laufendes Projekt abgeschlossen. Konzeption, Entwurf und Auslegung eines Prüfstandes für Rasentraktoren lautete die Aufgabenstellung an die Schülergruppe der HTL für Maschinenbau. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Die VIKING Projektleiter Sven Zimmermann und Rudolf Wagner zeigten sich vom Ergebnis begeistert: "Wir verfügen nun über einen Prüfstand, für dessen Entwicklung bei VIKING einfach nicht die Zeit und Kapazität gewesen wäre. Ein tolles Projekt mit einigen wirklich ausgefeilten Speziallösungen, kein Planspiel. So stellen wir uns die Kooperation zwischen Schule und Wirtschaft vor."

Unterstützung gab es auch für das "Afrika-Projekt" der HS Kufstein, sowie für die Kinderburg Kufstein.

## An alle Hundehalter!

Leider ist die Verschmutzung von Grünflächen und Feldern durch Hundekot auch in unserer Gemeinde ein ernstes Problem. Vor allem Familien mit Kindern und Bauern leiden unter den Verunreinigungen.

Ich darf Sie als Hundebesitzer dringend bitten, Rücksicht auf andere Bevölkerungsgruppen in unserer Gemeinde zu nehmen. Es ist für niemanden angenehm in ein Hundehäufel zu steigen. Bedenken Sie auch, dass die Felder und Wiesen unserer Bauern zur Lebensmittelproduktion dienen. Die Verunreinigung durch Hundekot hat direkte Folgen. Kühe fressen das verschmutzte Gras nicht mehr, auch die Übertragung von Krankheiten ist nicht ausgeschlossen.



Das Wegräumen des Hundekots durch den Hundehalter ist unerlässlich. Die "Hundesackerl" können gratis im Gemeindehaus (Stock 1, Zimmer 2) abgeholt werden. Bei allen Hundebesitzern, die das bereits tun, möchte ich mich herzlich bedanken. An alle anderen möchte ich appellieren, in Zukunft dafür zu sorgen, dass öffentliche und private Flächen nicht durch Hundekot verunreinigt werden.

Rein rechtlich wäre es möglich, im Rahmen des Feldschutzgesetzes (§ 2 Feldfrevel) gegen die Verschmutzung landwirtschaftlicher Flächen vorzugehen. Das Strafmaß (§ 14 Strafbestimmung) für Feldfrevel beträgt bis zu € 2.200,00.

Wir wollen jedoch vor allem auf Bewusstseinsbildung setzen. Das Verhängen von Strafen kann erst der letzte Schritt sein. Es geht um ein gedeihliches Miteinander in der Gemeinde, zu dem jeder seinen Teil beitragen muss.

In diesem Sinne wird um Rücksichtnahme und entsprechendes Verhalten ersucht!

Der Bürgermeister  
Georg Karrer



# Tag des Ehrenamtes - Feier für Vereinsfunktionäre

Anfang April fand im Gemeindesaal der Ehrentag der Vereinsfunktionäre für den Bezirk Kufstein statt. Sechs Personen aus der Gemeinde Langkampfen wurde ebenfalls die Vereinsehrennadel übergeben.

Bgm Georg Karrer erklärte in seiner Festrede, dass eine Gemeinde ohne Vereine trostlos wäre und gute Infrastruktur im Ort auch funktionierende Vereine bedeutet. Dazu benötige es aber Funktionäre und Freiwillige, die dahinter stehen.

Die mehr als 1000 Vereine im Bezirk Kufstein können nur durch die Arbeit von Ehrenamtlichen und Freiwilligen bestehen. "Wir leben in einem von Gott gesegnetem Land, in welchem es seit 60 Jahren keinen Krieg mehr gegeben hat, wo ärztliche Betreuung, soziale Einrichtungen, das Schulsystem und vieles andere mehr funktioniert", erklärte LH Herwig van Staa. Erarbeitet wurde dieser Wohlstand in Tirol von Menschen die sich für andere eingesetzt haben.

Die Vereinsehrennadel erhielten:

Hermann Ellinger, Gründungsmitglied und Funktionär beim Eisschützenverein Niederbreitenbach.

Hermann Rieser, 25 Jahre Kassier des



Die Geehrten der Gemeinde Langkampfen mit BH Michael Berger (li.), LH Herwig van Staa (6.v.li.) und Bgm. Georg Karrer (re).

Sportings Oberlangkampfen.

Barbara Presetschnik, 40 Jahre in mehreren Funktionen bei der Volksbühne Langkampfen tätig.

Josef Schiegl, 28 Jahre beim SV Langkampfen, Sektion Rodeln, Betreuer beim Tiroler Rodelverband und Kampfrichter beim Österr. Rodelverband.

Helmut Plank, 11 Jahre Obmann Dorfclub Niederbreitenbach.

Sebastian Karrer, 23 Jahre Kassier BMK Unterlangkampfen.

## Beach-Volleyballturnier

Am Samstag, **12. Juli** und am Samstag, **9. August** findet jeweils am Stimmersee, auf der Westseite des Sees, ein Beach-Volleyballturnier statt. Beginn ist jeweils um 13 Uhr. Anschließend wird zur Beach-Party eingeladen.

# Langkampfner Zeltfest

1500 Mann - Festzelt in Niederbreitenbach

**Freitag 1. August**

**Vlado Kumpan**  
und seine Musikanten



Europameister der Blasmusik

Blasmusik auf höchstem Niveau  
ab 19:30 im Festzelt  
Eintritt 10 €



**Samstag 2. August**



17:30 Weihe des neuen  
Feuerwehrhauses  
Eintritt 5 €  
Anschließend Festzeltbetrieb



**Sonntag 3. August**

**BEZIRKSMUSIKFEST**



9:30 Feldmesse  
11:00 Festumzug der 21 Kapellen  
des Unterinntaler Musikbundes  
12:00 Festkonzerte



[www.Langkampfner-Zeltfest.com](http://www.Langkampfner-Zeltfest.com)

## Standesfälle

### Geboren wurden:

eine Larissa der Silvia Aldrian und dem Markus Naschberger  
eine Lara Sophie der Sonja Pusterer und dem Jürgen Winkler  
ein Julian Manfred der Birgit Seemüller und dem Matthias Huber  
eine Lena Sophie der Verena Van Leur und dem Matthias Wallmann  
eine Stella der Nina Raich  
ein Marcel der Claudia und dem Roman Kurz  
eine Angelina der Nadine Moser und dem Stephan Bernhard  
ein Christoph Martin der Andrea und dem Martin Widner



### Gestorben sind:

Anna Egger, 88 Jahre  
Johann Sieberer, 84 Jahre  
Sebastian Schreyer, 96 J.  
Anna Gruber, 87 J.



### Geheiratet haben:

Monika Messerer und Alvar Carlos Chaves am 26. April 2008  
Sandra Markovic und Roland Sandbichler am 2. Mai 2008  
Petra Ehrenstrasser und Thomas Holzer am 3. Mai 2008  
Martina Bliem und Claus Lackner am 3. Mai 2008  
Elke Lechner und Steffen Winter am 10. Mai 2008  
Erika Kirchmair und Wolfgang Palla am 17. Mai 2008  
Gabriele Hager und Christian Krischnig am 17. Mai 2008  
Maria Hetzenauer und Dr.rer.nat. Thomas Nothegger am 31. Mai 2008  
Michaela Strasser und Paul Madreiter am 7. Juni 2008



Sollten Sie Ihre persönlichen Daten und Ereignisse, wie Hochzeitsjubiläum, Geburt eines Kindes, runder Geburtstag, nicht in der Gemeindezeitung veröffentlicht haben wollen, dann können Sie dies im Meldeamt der Gemeinde deponieren.

### **Termine, Sponsionen, etc. für die nächste Zeitung**

bitte rechtzeitig  
abgeben.

Redaktionsschluss ist der  
10. September 2008

## **Herzliche Gratulation**

Im dritten Quartal des Jahres 2008 feiern folgende Gemeindebürger mit Hauptwohnsitz in Langkampfen ihren Geburtstag und werden dabei über 80 Jahre alt:

Rudolfine Mair, Obere Dorfstr. 65, 93 Jahre  
Theresia Horngacher, Lindenbrunnweg 4/1, 90 J  
Georg Karrer, Kirchweg 9, 89 Jahre  
Maria Aufschneider, Obere Dorfstr. 65, 89 Jahre  
Berta Haslinger, Föhrenweg 1, 89 Jahre  
Veronika Karrer, Blumenweg 2, 88 Jahre  
Arnold Grossmann, Hörlfeldweg 12/2, 88 Jahre  
Maria Demetz, Obere Dorfstr. 65, 87 Jahre  
Stefan Boldog, Dornau 17/2, 86 Jahre  
Gottfried Radinger, Obere Dorfstr. 1/1, 86 Jahre  
Rosa Schiegl, Schützenweg 11/2, 86 Jahre  
Katharina Karrer, Obere Dorfstr. 65, 85 Jahre  
Margareta Grader, Blumenweg 18, 85 Jahre  
Theresia Huber, Obere Dorfstr. 65, 85 Jahre  
Gertrud Stuefer, Kapellenweg 21, 85 Jahre  
Sebastian Lederer, Feldweg 7/2, 85 Jahre  
Maria Barmettler, Mariasteiner Str. 18/3, 84 J.  
Maria Mayrhofer, Erlenweg 9/2, 84 Jahre  
Laura Steinbacher, Wiesenweg 2, 84 Jahre  
Wilhelm Unterhofer, Innstr. 44, 84 Jahre  
Karl Kapfinger, Schützenweg 3/1, 83 Jahre  
Rosa Gratt, Kirchbichler Str. 13/2, 83 Jahre  
Maria Stricker, Innstr. 59, 83 Jahre  
Anna Gruber, Höhenweg 6/1, 82 Jahre  
Franz Eigentler, Obere Dorfstr. 65, 82 Jahre  
Maria Karrer, Martltalweg 26/1, 82 Jahre  
Franz Egger, Wegscheidstr. 19/1, 81 Jahre  
Erwin Hladik, Kirchbichler Straße 2/1, 81 Jahre  
Helga Ehrenstrasser, Wiesenweg 5, 81 Jahre  
Anna Egger, Martltalweg 2, 80 Jahre  
Karoline Holzner, Schopperstr. 2, 80 Jahre  
Barbara Plank, Mariasteiner Straße 5, 80 Jahre  
Josefa Danz, Innstraße 52, 80 Jahre  
Georg Pletzer, Innstr. 11, 80 Jahre

## **Äußerst erfolgreiche Hauptschulabgänger**

Wie sehr sich das System der Landhauptschule in Langkampfen bewährt, ist anhand der hervorragenden Jahresabschlüsse der heurigen Schulabgänger ersichtlich. Allen Schülern viel Erfolg auf ihrem weiteren Weg. Ein Dank der engagierten Lehrerschaft in allen Schulen Langkampfens.

**Klasse 4a:**  
**Ausgezeichnet:**  
Dorfer Jasmin  
Ellmerer Kathleen  
Haas Sabrina  
Huber Nina  
Karrer Eva  
Winkler Isabella  
Schöpf Markus  
**Guter Erfolg:**  
Gratt Michelle  
Haun Julia  
Schaffer Christina  
Wibmer Julia

### **Gratulation zum 65-jährigen Ehejubiläum**

Berta und Alois Haslinger am 30. September

### **Gratulation zur Goldenen Hochzeit**

Elisabeth und Friedrich Bendler am 5. Juli  
Theresia und Alois Resinger am 12. Juli  
Johanna und Josef Müller am 2. August  
Alberta und Robert Plank am 6. September  
Elisabeth und Franz Karrer am 16. September


### **Gratulation zur Silbernen Hochzeit**

Maria und Franz Stabentheiner am 20. Juli  
Christine und Herbert Ogris am 13. August

### **Obst- und Gartenbauverein**


Beim Delegiertentag des Tiroler Obst- und Gartenbauverbandes, wurden vier Ausschussmitglieder des Langkampfener Vereins geehrt. Die Anton-Falch-Medaille erhielten:  
Fritz Luchner  
Rudolf Thaler  
Gerhard Winkler  
Mit dem silbernen Ehrenzeichen wurde Josef Wörgötter ausgezeichnet.

# Termine und Veranstaltungen



**TBF** Tiroler  
Bildungs  
forum

**ERWACHSENENSCHULE  
LANGKAMPFEN**  
mail: j.reider@tsn.at  
Leitung: Reider Peppi, 05332/81316  
05372/602-162, 0699-81645930



Die Erwachsenenschule Langkampfen bietet ab September 2008 wieder zahlreiche Kurse an:

- **Gesundheitsturnen**  
in der VS Unterlangkampfen bzw. im neuen Feuerwehrhaus in Niederbreitenbach
- **Pilates**
- **Nordic Walking**
- **Schwimmen** für Kinder / Jugendliche (1x / Woche) im Hallenbad Kiefersfelden
- **Yoga**
- **Meditation**
- **COMPUTERKURSE**  
für Anfänger, Fortgeschrittene, Wiedereinsteiger, Auffrischkurse, Senioren/innen,  
„Computermix“ (das Wichtigste aus Windows, Word, Excel, PowerPoint, Internet und Email)  
„Maschinschreiben“ am Computer in 4 Stunden

**NEU: Die AK Tirol fördert ab 1. Juli 2008 jene Personen, die sich Grundkenntnisse im Bereich EDV aneignen möchten (Word, Excel etc.; Einsteigerkurse, Generation 50+ ....)!**

- **Sprachen:** Englisch / Italienisch (für Anfänger und Fortgeschrittene)
- **Kochen / Floristik / Keramisches Gestalten**
- **Malen**
- **Filmvorführung:** „Das Tiroler Bergbauernjahr“ (Rückblick auf den bäuerlichen Alltag vergangener Jahrzehnte)
- **im Frühjahr 2009:** zusätzlich **Schnitzen und Klettern**

**Wichtig:**  
Es entfallen für mich unnötige Planungsarbeiten, wenn Sie für den einen oder anderen Kurs Ihr Interesse bekunden und sich möglichst bald anmelden (siehe mail-Adresse bzw. Tel.Nr.)! Die Termine – veröffentlicht ab Mitte September durch Plakatierung, in der Tiroler Tageszeitung, im Bezirksblatt - werden so gehalten, dass möglichst alle Interessenten teilnehmen können!

Herzlichen Dank!

Die **Bundesmeisterschaft im Hufeisen- und Plattenwerfen** findet am Samstag, 20. September am Sportplatz Unterlangkampfen statt.

## Einladung zum Platzkonzert

10. Juli BMK Unterlangkampfen beim Altwirt  
17. Juli BMK Unterlangkampfen beim Neuwirt  
18. Juli BMK Oberlangkampfen im Gastgarten Als  
24. Juli BMK Unterlangkampfen beim Altwirt  
7. August BMK Unterlangkampfen beim Neuwirt  
21. August BMK Unterlangkampfen beim Altwirt  
22. August BMK Oberlangkampfen beim Altwirt  
28. August BMK Unterlangkampfen beim Altwirt  
29. August BMK Oberlangkampfen im Gastgarten Als  
4. September BMK Unterlangkampfen beim Altwirt  
11. September BMK Unterlangkampfen - Altwirt

## Vereinskirchtag beim Gemeindesaal

Gemeinde zum Kirchgang und FF Ulg Fröhschöpen  
Am 15. August laden die Verein von Langkampfen wiederum zum Vereinskirchtag ein. Interessantes zum Ansehen und Köstliches für Leib und Seele wird an den Ständen geboten.



## Nordic Walking

Jeden Montag und Mittwoch von Juli bis September haben Interessierte die Möglichkeit mit Erika Mair (SV Langkampfen - Sektion Damengymnastik) Nordic Walken zu gehen. Treffpunkt ist jeweils um 19 Uhr beim Pfarrhof Unterlangkampfen

## Seniorenbund Langkampfen immer aktiv!

**Spaziergehen:** Jeden 1. und 3. Montag im Monat wird zum gemeinsamen Spaziergehen eingeladen.

**Kegeln:** Treffpunkt alle 14 Tage am Dienstag von 16 bis 18 Uhr bei der Kegelbahn Langkampfen

## Regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen

**Schachabende** jeden Dienstag ab 19.30 Uhr in der Seniorenstube.

**Schachabende** für die Jugend, jeden Dienstag von 17 bis 19.30 Uhr in der Seniorenstube.

## Mutter-Eltern-Beratung

Jeden 3. Montag im Monat findet die Mutter-Eltern-Beratung in der Seniorenstube zwischen 14 und 16 Uhr statt. Anwesend sind dabei Veronika Erhart und Dr. Claudia Haberland

Bitte **Termine** rechtzeitig melden. Ein Nachtelefonieren ist aus zeitlichen Gründen nicht möglich. Entweder bei Theresa im Gemeindeamt abgeben oder direkt per Mail an: [brigitte.eberharter@snw.at](mailto:brigitte.eberharter@snw.at)

Gegenseitige Rücksichtnahme erhöht unsere Lebensqualität erheblich!

## Einhaltung der Ruhezeiten

Alle Gemeindebürgerinnen und -bürger werden dringend ersucht in verbauten Wohngebieten unbedingt einzuhalten: An Sonn- und Feiertagen keine lärmzeugenden Arbeiten wie Rasen mähen, Häckseln, Holz schneiden usw. durchzuführen und die tägliche Mittagsruhe von 12 - 14 Uhr einzuhalten; ab 22 Uhr bis 6 Uhr früh ist die Nachtruhe einzuhalten.

Bürgermeister Georg Karrer

## IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Langkampfen  
[www.langkampfen.tirol.gv.at](http://www.langkampfen.tirol.gv.at)  
Redaktion: Brigitte Eberharter  
Tel.: 0664/2128135  
[brigitte.eberharter@snw.at](mailto:brigitte.eberharter@snw.at)  
[www.be-medien.com](http://www.be-medien.com)  
Druck: Aschenbrenner  
6330 Kufstein, Tel: 05372/65200  
Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

# Impressionen aus dem Gemeindeleben

## Sicher mit dem Fahrrad unterwegs

Kurz vor Ferienbeginn begaben sich die Schüler der Volksschule Oberlangkampfen aufs Rad. Das sichere Radfahren stand im Mittelpunkt des Schultages und das wurde mit einem qualifizierten Trainer der AUVA trainiert. Ausgestattet mit Helm und dem eigenen Fahrrad mussten Hindernisse überwunden und Strecken im Schneckentempo bewältigt werden. "Unsere Schule hat sich um einen Radworkshop der AUVA beworben und wurde aus mehr als 300 Schulen dafür ausgewählt", freute sich die Direktorin Waltraud Strubreither. Die Kinder erhielten neben einer umfangreichen Fahrsicherheitsausbildung auch einen Gutschein zur Fahrrad- und Radhelm-Sicherheitsüberprüfung bei Intersport.



## Bischofsbesuch in Langkampfen



## Unterinntaler Musikbund JHV beim Dampf

60 Vertreter aller Kapellen des Bezirkes nahmen im Frühjahr an der Jahreshauptversammlung des Unterinntaler Musikbundes beim Dampf in Niederbreitenbach teil.

"Im letzten Jahr gab es viele Wechsel in den Führungspositionen der Kapellen", resümierte Obmann Sebastian Neureiter. Dabei sind meist Obmann und Kapellmeister in die Stellvertreter-Rolle gewechselt, weil sich die Vereinsanforderungen mit den beruflichen Verpflichtungen nicht mehr verbinden ließen. Bezirkskapellmeister Oswald Mayr übte Kritik dahingehend, dass es nicht richtig sein kann, wenn die jungen Leute heute nur mehr Amerikanisches spielen. "Es geht nicht darum, dass sie nur Alpenländisches spielen sollten sondern europäische Stücke", erklärte er. Beim Unterinntaler Musikbund spielen 1101 Musiker in 21 Kapellen, das Bezirksverbandsfest findet im August in Langkampfen statt.



Weihbischof Andreas Laun beim Empfang durch die Traditionsvereine beim Pfarrhof.



Sebastian Neureiter, Bgm. Georg Karrer, Herbert Ebenbichler und Oswald Mayr

Mitte Juni hat Weihbischof Andreas Laun der Pfarrgemeinde einen Besuch abgestattet. Am Freitagabend wurden die Gläubigen zu einem Gottesdienst mit dem Weihbischof eingeladen, am Samstag spendete er dann den Firmlingen das Heilige Sakrament.

Zeitung digital auf:

[www.langkampfen.tirol.gv.at](http://www.langkampfen.tirol.gv.at)